

	<p>Tárgyak: Salonmobiliar</p> <p>Intézmény: Kunstgewerbemuseum Matthäikirchplatz 10785 Berlin 030 / 266424301 kgm@smb.spk-berlin.de</p> <p>Leltári szám: W-1973,28 a-o,q,r</p>
--	--

Leírás

Der aus einer vielseitigen Künstlerfamilie stammende Carlo Bugatti (1856–1940) war im ausgehenden 19. Jahrhundert berühmt für seine ganz eigenen Möbelschöpfungen. In der späthistoristischen Kombination von europäischen Möbeltypen mit einer Fülle unterschiedlichster Stilelemente der islamischen und japanischen Kunst schuf er Zimmereinrichtungen, die in ihrem von praktischen Anforderungen befreiten Raffinement auf eine ›orientalisch‹ und ›exotisch‹ anmutende Atmosphäre zielten.

Das in diesem Salon des Fin de Siècle versammelte Mobiliar umfasst einen Eckschrank mit Etageren, eine Vitrine, eine ›Jardiniere‹ (Pflanzenschale), einen großen Tisch und drei Paar Stühle, drei Wandkonsolen sowie zwei gerahmte Marketeriebilder.

ASt

Alapadatok

Anyag/ Technika:

Nuss- und Obstbaumholz, teils schwarz gebeizt und intarsiert, Pergament, teils bemalt, geprägtes Kupferblech, Intarsien aus Blei und Zinn, Glas, Bein, Seidenfransen

Méreték:

Höhe: Vitrine 192 cm

Események

Készítés	mikor	1890
	ki	
	hol	Milánó
Koncepció megalkotása	mikor	1890
	ki	Bugatti, Carlo

hol